

# Chinesisches Horoskop – das Bazi

Das chinesische Horoskop hat nichts mit Planeten zu tun und unterscheidet sich sehr deutlich in Struktur, Berechnung, Aufbau und Interpretation von der westlichen Astrologie. Da wir aber alle aus EINER Quelle schöpfen – auch wenn wir unterschiedliche Herangehensweisen haben – sind die Ergebnisse oft sehr gut miteinander vergleichbar.

Bazi basiert vor allen Dingen auf den Erkenntnissen und dem Wissen der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) und welches Chi individuell in uns vorherrscht und was uns besonders prägt. Das wird vor allen Dingen dadurch bestimmt, was für ein Chi wir im Moment der Geburt als erstes eingeatmet haben. Sozusagen unser atmosphärischer Prägestempel. TCM kombiniert sich also mit einem Zeitaspekt. Bazi heißt „Acht (ba) Zeichen (zi)“. Interessanterweise haben wir auch acht Himmelsrichtungen. Diese Zeichen bilden zum einen die Fünf Elemente (Wu Xing) in jeweils Yin und Yang Ausprägung ab: Holz, Feuer, Erde, Metall und Wasser = 10 Stämme. Zum anderen die 12 Tiere (Ratte, Ochse, Drache usw.), die viele bereits kennen. In den populären Yellow Press Medien wird in der Regel immer nur auf das Tier des Jahres eingegangen. „Ich bin im Jahr des Hasen geboren!“ Das greift allerdings viel zu kurz und oberflächlich, obwohl in diesen „Tiereigenschaften“ oft und erstaunlich viel von unserer Persönlichkeit wiederzuerkennen ist.

Bazi Experten ist jedoch der Tagesstamm deutlich wichtiger und wie der dieser mit den sieben anderen Informationsebenen interagiert. Dazu kommt eine zeitliche Qualität, die alle fünf Jahre einen anderen Stamm und dann wieder Ast anliefert. Das erweitert die Zahl der Interpretationen auf 10 Informationsebenen in einem 10-Jahres-Zeitraum. Damit wird bewertet, ob eine Person in ihrem inneren Wesen stark unterstützt wird, ob man die Konstellation als ausgeglichen oder sehr flexibel ansieht oder ob sie Unterstützung, z.B. durch spezielles Feng Shui bedarf. Damit sind wir auch wieder bei den acht Himmelsrichtungen. Ferner gibt es zahlreiche Sonderformen. Deswegen berechnen wir das Bazi auch immer sehr aufwendig mit der Hand, da noch sehr viel mehr Informationen berechnet und dann interpretiert werden. Der beiliegende Ausdruck ist lediglich als Information für Sie gedacht, wie eine Basisberechnung aussieht. Zudem ersehen Sie aus diesen wenigen Erläuterungen, wie komplex das Bazi ist. Aber auch der Mensch ist ein komplexes Wesen und kann z.B. nicht nur anhand des Jahrestieres (= des Astes) beurteilt werden. Ziehen Sie also keine Schlüsse auf Basis dieser Informationen, sondern sehen Sie diese Unterlagen als eine Art erstes „Schnuppern“ und tieferes Einsteigen in das Thema Feng Shui und was in einer Beratung alles herangezogen wird, um ein für Sie optimales Ergebnis im Raum zu erarbeiten.